

- 1. Federn mit K&K Federhaltern am Fertigfundament und Hüpfscheibe montieren und mit Ratschen-Ringschlüssel-Adapter anziehen..
- 2. Gerätestandort unter Berücksichtigung der Aufprallfläche festlegen.
- 3. Bodenaushub für das Fundament nach Zeichnung vornehmen. Bitte beachten Sie: Für eine standsichere Montage werden mittelschwer lösbare Bodenarten vorausgesetzt.
- 4. Bei leichtem Boden (Bodenklassen 6-9 nach DIN EN 1177, Sand, Rindenmulch, Feinkies) ist in jedem Fall eine Gründung des Fertigfundamentes auf entweder gewachsenem Boden oder tragfestem verdichtetem Untergrund (wie z.B. Mineralgemisch) notwendig.
- 3. Das komplett vormontierte Gerät in die Fundamentlöcher stellen und mit der Wasserwaage ausrichten. (Oberkante Fertigfundament=Spielebene)
- 4. Die Aufprallfläche rund um das Spielgerät muss ein angemessenes Maß an Stoßdämpfung aufweisen, das mindestens 600 mm beträgt (s. EN 1176-6).
 - Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach EN 1176-7, Punkt 8, wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in einer Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.